



Kämmerei

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.
B-8050/2024

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	25.11.2024
Stadtverordnetenversammlung	10.12.2024

Titel:

Bereitstellung überplanmäßiger Mittel für die Umsetzung der Baumaßnahme in der KITA am Weichpfuhl

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Für die Umsetzung der Baumaßnahme in der KITA Am Weichpfuhl werden 2.300.000 € überplanmäßig bereitgestellt.

Finanzielle Auswirkung: [ja] siehe Erläuterungen

Bürgermeisterin

Kämmerin

AI Amt für Gebäude-und
Beteiligungsverwaltung

AI Amt für Bildung-und
Jugend

Erläuterung/Begründung:

Die Baumaßnahme „Umbau und Modernisierung KITA Am Weichpfuhl“ wurde im BKS-Ausschuss am 15.11.2023 vorgestellt. Der Umbau und die Modernisierung dient vorrangig der Behebung funktionaler Mängel im vorhandenen Gebäude, der Anpassung im Gebäudeinneren an den „Grundsätzen elementarer Bildung in Einrichtungen der Kinderbetreuung im Land Brandenburg“ und der Erhaltung von 120 KITA-Plätzen.

Daraus ergeben sich folgende durchzuführende Maßnahmen:

- Verbesserung der sehr eingeschränkten Erschließungsstruktur
- Grundrissänderungen zur Gewinnung zusätzlicher Spiel- und Bewegungsflächen und Schaffung von Sondernutzungsflächen (z.B. Sonderpädagogik, Kinderrestaurant) . Im Bereich des Kinderrestaurants entsteht eine kleine Erweiterung als Anbau, der sich in den Innenhof hineinschiebt.
- Schaffung eines angemessenen Personalbereiches
- Erstellung & Umsetzung des Brandschutzkonzeptes
- Erweiterung der bereits begonnenen akustischen und Schallschutzmaßnahmen
- altersgerechter und bedarfsgerechter Umbau der Sanitärräume und Modernisierung der Trinkwasseranlage
- Herstellung der Barrierefreiheit für sämtliche Räume im Erdgeschoss gemäß Antrag auf Abweichung
- Verbesserung der Sichtbezüge innerhalb des Gebäudes und zum Innenhof zur besseren Orientierung (Abbruch von Brüstungen, etc...)
- Modernisierung und altersgerechte Anpassung der Außenanlagen

Die Realisierung soll in 3 Bauabschnitten (BA) erfolgen. Das Gesamtvolumen ist mit ca. 6,0 Mio € berechnet. *Für den 1. BA und die Ausführungsplanung des Gesamtprojektes ist die Finanzierung 2024 gesichert.*

Der 1. BA umfasste ursprünglich einen Teil der Außenanlage und 2 Einheiten bestehend aus je 2 Gruppenräumen, 1 Sanitärraum und eine Garderobe sowie das dazugehörige Treppenhaus. Mit dem üp./apl Beschluss B- 7545/2024 am 28.05.2024 konnten weitere 650.000 € bereitgestellt werden. Damit war es möglich den 1. BA in Abstimmung mit der Kitaleitung um eine weitere Gruppen-Einheit bestehend aus 2 Gruppenräumen, Garderobe und Sanitärraum im eingeschossigen Gebäude zu erweitern. Des Weiteren kann mit diesen Mitteln die dringende Ertüchtigung des Dachs im 2-geschossigen Gebäudeteil realisiert werden. Mit der Erweiterung des 1. BA's ist es möglich die Bauabschnitte 2 und 3 so zu gestalten, dass die Betreuung der Kitakinder bei laufendem Betrieb in allen Bauabschnitten gewährleistet ist. Die sich daraus ergebenden notwendigen organisatorischen Maßnahmen sind mit dem Betreiber der Kita und der Kitaleitung abgestimmt.

Dieses Vorgehen verlangt, dass die nunmehr gesetzten Bauabschnitte ohne große Verzögerungen durchgeführt werden, damit der Zeitraum der gesamten Bauphase und damit die Beeinträchtigung des Kita- Betriebes so gering wie möglich gehalten wird. Der 1. BA soll im Frühjahr 2025 fertig gestellt sein und in Betrieb genommen werden können. Die Umsetzung des 2. BA's soll sich ohne Zeitverzögerung anschließen. Dafür ist jedoch die Bereitstellung weiterer finanzieller Mittel unabdingbar.

Bisher wurden im Haushalt insgesamt 2.675.000 € bereitgestellt.

Der Finanzierungsbedarf für den 2.BA ist mit 2.800.000 € veranschlagt.

Der 2. BA umfasst folgende Maßnahmen:

- Sanierung aller Räume im Zweigeschoss
- Befristete Umverlegung von Küche und Kinderrestaurant
- Verbesserung des Brandschutzes
- Altersgerechter Umbau der Sanitäranlagen
- Akustikdecken
- Außenanlagen

Die Fertigstellung ist für Ende 2025 geplant.

Um diesen Zeitplan einhalten zu können, hat die Verwaltung folgenden Finanzierungsvorschlag:

Von den bisher bereitgestellten Mitteln verbleiben ca. 500.000 € für den 2. BA. Es fehlen nunmehr noch 2.300.000 €.

Das Amt für Bildung und Jugend hat in diesem Haushaltsjahr die Abrechnungen der Zuschüsse für die Betreuung der Kindereinrichtungen durch die freien Träger auf der Grundlage der gültigen KITA-Finanzierungsrichtlinie für die Jahre 2022 und 2023 vorgenommen. Die Träger waren aufgefordert den tatsächlichen Fehlbetrag je Einrichtung und Jahr zu belegen. Daraus ergab sich für das Jahr 2022

ein Rückforderungsbetrag für die Stadt in Höhe von 414.827,87 € und für das Jahr 2023 ein Rückforderungsbetrag in Höhe von 955.674,18 €. In Summe ergibt sich daraus ein Betrag in Höhe von 1.370.502,05 €, welcher sich als überplanmäßiger Ertrag in den Produktkonten für Kindertageseinrichtungen (36500.448815/648815 und 36508.448815/648815) darstellt. Es wird vorgeschlagen, davon 1.300.000 € für die Baumaßnahme KITA Am Weichpfuhl einzusetzen.

Des Weiteren schlägt die Verwaltung vor zur Absicherung der Baumaßnahme KITA Am Weichpfuhl (36508.096143/785100- Invest-Nr. 36508.00017) vor, aus den Mehreinzahlungen bei der Gewerbesteuer (61100.401300/601300) 1.000.000 € zur Verfügung zu stellen.

Damit wäre der 2. BA finanziell abgesichert.

Für den 3. BA, welcher im Haushaltsjahr 2026 erfolgen soll, ist die Aufnahme einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.300.000 € im Haushaltsplan 2025 vorgesehen.